

Statuetten, Gefässe und andere Gegenstände aus Metall - im Anhang Grabfunde aus dem Tessin

P. von Zabern - germanische grabfunde

Description: -

-

Copyright and electronic data processing -- United States

License agreements -- United States

Intellectual property -- United States

Evidence, Expert.

Bronzes -- Germany -- Heidelberg -- Catalogs

Bronzes, Byzantine -- Catalogs

Bronzes, Classical -- Catalogs

Metal-work -- Catalogs

Bronze figurines -- Catalogs

Bronze implements -- Catalogs

Universität Heidelberg -- Archäologisches Instituts --

CatalogsStatuetten, Gefässe und andere Gegenstände aus Metall - im

Anhang Grabfunde aus dem Tessin

-

Katalog der Sammlung antiker Kleinkunst des Archäologischen

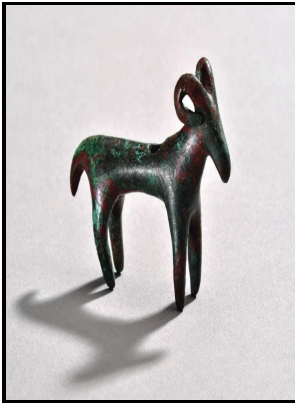
Instituts der Universität Heidelberg -- Bd. 3, t. 1Statuetten, Gefässe

und andere Gegenstände aus Metall - im Anhang Grabfunde aus dem

Tessin

Notes: Bibliography: p. ix-xi.

This edition was published in 1989



Filesize: 58.109 MB

Tags: #george #tessin

Buchhandel Jürgens

Der vielseitig interessierte Lord richtete nicht nur eine umfangreiche Galerie zeitgenössischer Skulpturen ein, sondern trug auch eine beachtliche Sammlung antiker Plastik zusammen. Auf dem bekannten Grabfelde von Hagenow sind neuerdings März 1920 zwei Sporen dieser Art gefunden, ausgezeichnet dadurch, daß an dem bronzenen Dorn die Spitzen von Eisen sind; die Beifunde, besonders eine Fibel, weisen das Grab an das Ende der frühromischen Periode. SAAL XII wird in Zukunft dem

Full text of Vorzeit in Bild und Schrift, Volume

Ornamentaler Henkel mit eingerolltem Flügelfortsatz. CXLIX, 13—25, haben sechs Gussformen ans Licht gebracht Točík 1981, 38; 114; 119; 136; 187 Taf.

Statuetten, Gefässe und andere...

Unter diesen befinden sich einige Stücke, deren künstlerische Qualität oder Darstellung eine Publikation nicht minder lohnen als die Rundskulpturen, unter denen neben Kopien nach griechischen Originalen römische Portraits einen besonderen Rang einnehmen.

Jahrbücher des Vereins für mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde, Band 63, 1898

Striche zum Fuß, ungewöhnlich dicht. Auf den Ratspräses folgte Im Range der Vizepräses, der, wie auch aus den Inschriften zu ersehen ist, den Ältestentitel führte. Für seine kenntnisreiche und detaillierte Einführung in das Thema der Sitzung sei ihm an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

Jahrbücher des Vereins für Mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde, Band 85 (1920/21)

Grenpler, Baumeister Heintze, Stadtältester v. Man wird zwar nicht so weit gehen können, alle römischen Funde römischen Ansiedelungen zuzuschreiben; dazu scheinen sie namentlich die Münzen der Zeit nach zu weit auseinander zu liegen. Teil IV: Südharz- Unstrut-Gebiet Mandera

Related Books

- [Magnetic resonance angiography of the head and neck - a teaching file](#)
- [Three sermons by the Bishop of Peterborough](#)
- [Writing process - a concise rhetoric](#)
- [Report by HM Inspectors on a survey of the impact of new technology units on the teaching and learni](#)
- [Procureurs du droit - de l'impartialité du ministère public en France et en Allemagne](#)